

**Grußwort des saarländischen Ministers für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung im Saarland,
Reinhold Jost, zum « Tag der Regionen »**

Das Saarland liegt im Herzen Europas, mitten in einer Großregion, die Teile von Frankreich, Luxemburg und Rheinland-Pfalz einschließt. Dadurch entstehen trotz aller bürokratischen Hürden in vielen Belangen große Chancen für alle Beteiligten. Gerade was die Regionalvermarktung, die Gastronomie und die Kultur anbelangt profitieren die Menschen ganz ohne das Zutun der Politik in unserem Landstrich schon lange von kurzen Wegen und offenen Grenzen. Problemlos können wir unter normalen Bedingungen ins Restaurant nach Frankreich, ins Konzert nach Luxemburg oder zum Weinfest in die Pfalz fahren.

Diese Normalität wurde durch die Corona-Krise in diesem Jahr schon mehrmals jäh unterbrochen. Vor dem Hintergrund dieser Einschränkungen sind sich die meisten Saarländerinnen und Saarländer über die Bedeutung des regionalen Zusammenhalts und Austauschs noch bewusster geworden, als unter normalen Bedingungen. Viel mehr kann kein Projekt und keine Aktion zum Tag der Regionen erreichen. Ich hoffe natürlich dennoch von ganzem Herzen, dass wir die Bewusstseinsbildung für die Region im nächsten Jahr wieder ohne Virus und Einschränkungen aktiv gestalten können und würde mich freuen, wenn es dazu Projektvorschläge aus der Bevölkerung, den Vereinen oder sonstigen Institutionen geben würde.